

## Protokolleintrag vom 04.10.2006

2006/442

Interpellation von Doris Fiala (FDP) vom 4.10.2006:

Submissionsverfahren, Angaben über Vergabe an Unternehmen

Von Doris Fiala (FDP) ist am 4.10.2006 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten, zum Thema Submissionsverfahren aus dem abgelaufenen Jahr 2005 in den Bereichen Hochbauten, Tiefbauten und sonstigen Infrastrukturanlagen nachstehende Fragen zu beantworten:

1. An wie viele Firmen, stammend aus der Stadt Zürich, und in welchen Branchen wurden Aufträge vergeben? Um wieviel Prozente der gesamten Vergabesumme handelt es sich?
2. An wie viele Firmen, stammend aus dem Kanton Zürich, ohne Domizil in der Stadt Zürich, und in welchen Branchen wurden Aufträge vergeben? Um wieviel Prozente der gesamten Vergabesumme handelt es sich?
3. An wie viele Firmen, stammend aus der Schweiz ohne Stadt und Kanton Zürich, und in welchen Branchen wurden Aufträge vergeben? Um wieviel Prozente der gesamten Vergabesumme handelt es sich?
4. An wie viele Firmen, stammen aus anderen Ländern als der Schweiz, und in welchen Branchen wurden Aufträge vergeben? Um wieviel Prozente der gesamten Vergabesumme handelt es sich? Um welche Länder handelt es sich hauptsächlich?
5. Inwieweit wurde bei diesen Auftragserteilungen das Lehrlingswesen dieser Firmen als ausschlaggebendes Kriterium besonders in Betracht gezogen und die Vergabe an diese, allenfalls trotz höherer Preise, durchgeführt?
6. Kann der Stadtrat die oft gehörte und auch belegte Haltung konkret anhand von Beispielen widerlegen, dass nicht der Preis allein entscheidet?